



Kosmos — Moskau — Berlin

Ein Bildband vom Besuch German Titows in der DDR

Wenn wir hier auf den soeben im Verlag Kultur und Fortschritt Berlin erschienenen Bildband vom Besuch German Titows in der DDR aufmerksam machen, so aus dem einfachen Grund, um all unseren Genossen zu sagen: Arbeitet mit diesem herrlichen dokumentarischen Bericht über den Himmelsstürmer German Titow, nutzt das Buch für die Erziehung unserer Menschen, vor allem der Jugend. „Natürlich, nicht jeder kann in das All“, schreibt Genosse Walter Ulbricht in dem Vorwort. „Aber ein jeder kann an seinem Platz — gleich Titow — mit Taten aufwarten, die dem sozialistischen Aufbau und der Sicherung der Republik dienen. Politische Reife, solide Fachkenntnisse und die Fähigkeit, Aufgaben präzise zu lösen, das sind Attribute des sozialistischen Erbauers unserer Zeit.“

Ein junger Pionier fragt den Kosmonauten, wie er ein Held werden könne. Der Held der Sowjetunion German Titow antwortet: Du mußt viel Sport treiben* damit du dir körperliche und moralische Qualitäten aneignest. Du mußt ausgezeichnet lernen, immer wieder lernen* das ganze Leben lang lernen, damit du dir ein reiches Wissen aneignest. Du mußt dein Ziel stets im Auge behalten und vor keiner Schwierigkeit zurückschrecken, es zu erreichen. Du mußt diszipliniert die Aufgaben lösen, die dir dein Volk stellt. Du mußt dich selbst immer in der Gewalt haben!

Betrachten wir das Buch unter diesen Aspekten, und lesen wir dazu die im Textteil gegebenen Erläuterungen über die Bedingungen der siebzehnmaligen Erdumkreisung sowie den Lebensabriß des Kosmonauten, so wird der erzieheri-

sche Wert des Bandes deutlich, auf den wir hinweisen wollen.

Der großformatige Bildband läßt uns stark und eindrucksvoll den Besuch des Kosmonauten in unserer Republik in der bunten Fülle der herzlichen Begegnungen noch einmal erleben. Wenn es eines Beweises der unverbrüchlichen deutsch-sowjetischen Freundschaft bedarf, hier



sprechen die zahlreichen Bilddokumente eine beredte Sprache der Gemeinsamkeit der Erbauer des Sozialismus/Kommunismus.

Dieser Bildband — zusammengestellt und gestaltet von Genossen Freimut Keßner — ist gleichzeitig ein historisches Dokument, das von dem Heldenmut der Pioniere im Zeitalter des Übergangs zum Sozialismus und Kommunismus kündigt.

H. R.